



<https://communities.apple.com/de/thread/200004309>

---

### **Beitrag von „TheSnooze“ vom 15. Juli 2021, 17:51**

Geschieht ein- bis zweimal pro Tag...

---

### **Beitrag von „apfelnico“ vom 15. Juli 2021, 18:10**

ein wenig Lektüre:

<https://support.apple.com/de-d...y4ee93ca4/11.0/mac/11.0>

---

### **Beitrag von „karacho“ vom 15. Juli 2021, 18:37**

[TheSnooze](#) Im Menü oben links Apfel->Über diesen Mac->Festplatten->Verwalten. Dort wird dir angezeigt was wo wieviel Platz belegt. Mir wurde dort zb. bei 'Developer' 10,2 GB Xcode-Cache angezeigt, obwohl ich Xcode nicht mehr installiert habe (so dachte ich jedenfalls) und dieser Xcode-Cache ließ sich aus der Verwaltung heraus auch nicht löschen. Ich fand dann noch ein komplettes Xcode im Ordner

/Library/InstallerSandboxes/.PKInstallSandboxManager/xxxxxxxx-xxxx-xxxx-xxxx-xxxxxxxxxxxx.activeSandbox (die xxxx... stehen für eine UUID). Und in diesem UUID-Ordner war noch eine komplette Xcode.app

Aber, in diesen UUID-Ordner kommt man als normaler User nicht rein, sondern nur als Admin im Terminal. Also Terminal gestartet und dann...

```
sudo -i
```

```
ls -la /Library/InstallerSandboxes/.PKInstallSandboxManager/UUID-  
Nummer.activeSandbox/Root/Applications/
```

Xcode.app wurde angezeigt

```
rm -rv /Library/InstallerSandboxes/.PKInstallSandboxManager/UUID-  
Nummer.activeSandbox/Root/Applications/Xcode.app
```

```
exit
```

Möglicherweise befinden sich im Ordner /Library/InstallerSandboxes/.PKInstallSandboxManager noch andere Ordner mit einer langen UUID. Auch die sollte man dann auf nicht mehr installierte Apps per ls -la überprüfen.

Tip: Man muß nicht alles eintippen, man sollte die bash-completion benutzen (mit der Tab-Taste)... z.B. ls -la /Lib (Tab-Taste) Inst (Tab-Taste) .PKIn (Tab-Taste) und sich so immer weiter durch die Verzeichnisse hangeln.

Edit: Danach wurde der Xcode-Cache in der Verwaltung nicht mehr angezeigt.

---

## Beitrag von „TheSnooze“ vom 19. Juli 2021, 12:10

[apfelnico](#) Danke für die Lektüre!

[karacho](#) Das werd ich mal ausprobieren. Bin nicht ganz so fest im Sattel mit Terminalnavigation aber ich geb mein Bestes und berichte dann. Danke erstmal für die Hilfe!

---

## Beitrag von „ozw00d“ vom 19. Juli 2021, 12:46

Simple and easy:

Im Terminal folgendes eingeben:

Code

1. `tmutil deletelocalsnapshots /`

Das sind die Snapshots die das OS selbstständig erstellt.

Der Speicher wird ansonsten durchs OS verwaltet und benötigt keine "Pflege".

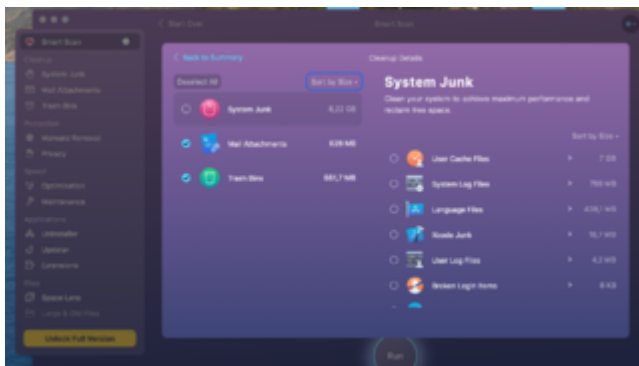
Falls es doch mal so sein sollte hilft dieser [Blog](#).

---

## Beitrag von „HAI“ vom 19. Juli 2021, 14:32

Hi [TheSnooze](#) ,

Du kannst mal mit "Clean my Mac" scannen. Testversion! Ich zahle keinen Pfennig für sowas. Gute Tools kosten nix.





Fürs Löschen benutze ich das **nicht oder erst nach sorgfältiger Selektion**

Da sind für mich auch "Falschmeldungen" dabei, wie z.B.: beim Performance Check "Gfx bench Metal" (2GB) oder auch der Firefox Cache (1GB).

Zur Analyse reicht's erstmal. Wenn man den System Junk links anklickt, selektiert er rechts alles! (ist ja der "System Junk"). Nur zur Info.

(Es gibt, glaube ich zu wissen, auch Dinger, die er anzeigt, aber nicht löscht. Hier gilt das Motto: Kaufen! (lehne ich ab)).

... das zu "Tools"

... es gab für Windows mal "Tools", um den Speicher "freizugeben", war wohl ein Witz, hat trotzdem Geld gekostet

Harry



---

**Beitrag von „ozw00d“ vom 19. Juli 2021, 14:42**

[HAI](#) Clean my Mac ist ebenso ein bad tool wie früher TuneUp Utilities unter Windows.

würde ich als IT-Ler immer die finger von lassen.

Du weisst nie genau was die Tools machen, wie es programmiert wurde. Welche Fehler da drinstecken etc.

Kurzum kannst du dein System auch selbst eben löschen hast du wenigstens ein Cleanes System



---

### **Beitrag von „HAI“ vom 19. Juli 2021, 14:48**

[ozw00d](#) sagte ich oben schon, zur blossen Analyse ist das erstmal in Ordnung. Danke für die nochmalige Einschätzung zum "Tool".

(Kapput machen wird es erstmal nichts, schon gar nicht beim Lesen, dafür gibt es zu viele Käufer. 😎)

---

### **Beitrag von „HackBook Pro“ vom 19. Juli 2021, 14:58**

[HAI](#) Schon ne Analyse wär mir zu viel, auf meine Rechner kommt keines dieser komischen Reinigungs Tools drauf, Datenschutz ist mir nicht ganz unwichtig.

---

### **Beitrag von „HAI“ vom 19. Juli 2021, 15:08**

Wir haben insofern hier gewonnen, das man andere abhält dieses Tool "vollständig" zu verwenden. Das ist schon einmal hilfreich, da man über sowas "stolpern" kann. Vor allem als "Ungeübter".

Datenschutz ist ein anderes Thema. Natürlich auch sehr **wichtig**.

Harry.

---

### **Beitrag von „kaneske“ vom 19. Juli 2021, 16:11**

[TheSnooze](#) der Liebe [ozw00d](#) hat die einen Link zu nem Blog geliefert, der genau die Thematik löst, die du beschreibst.

„Löschbar“ ist durch das OS löscher, nicht durch dich. Und wird oftmals bemängelt wenn du temporär zum Beispiel den Platz gebrauchen könntest.

Beispiel wäre ein NI Komplete Install für den „eigentlich“ genug Platz auf dem Volume wäre aber der Löscher Platz nicht freigegeben ist.

Da bringen dir auch keine Junk Tools wie Cocktail, CleanMyMac oder whatever was. MacOS will/muss dazu angehalten werden: Die Platte ist voll, mach mal Platz...im wahrsten Sinne. Also big Chunkfile machen und wieder löschen...

Gerade beim Totgesagten M1 NAND gern gesehen

Try it and enjoy the Magic.

---

### **Beitrag von „HAI“ vom 20. Juli 2021, 00:17**

OK Mäners,

Wir schicken zum Beispiel einen ungeübten User, mit dem **größten Hammer** des Systems in das Terminal/Shell.

## SUDO

Wenn man so tief in der Materie drin ist, fällt das vielleicht gar nicht (mehr) auf.

Ich rede jetzt nicht mal vom Betriebssystem. Das ist im Endeffekt ziemlich egal, da man es ja wieder aufsetzen kann. Dafür ist OSX ja ein richtiges Betriebssystem und kein Fensterbetriebssystem (Windows). Ich weiß auch, das der Kern(el) sich gegen einige Sachen selbst schützt: [SIP](#), System-Partition, etc. Es braucht mich hierzu keiner belehren.

So **richtig übel** wird es, wenn man dabei seine Bilder, Musik und sonst noch äußerst wichtige private Dinge in den Jordan schickt. Hier gibt es keinen Mülleimer. (Ich werde jetzt nicht die Varianten erklären, wie es dazu kommen kann.)

**Wenn nur einer hier annähernd versucht dies zu verstehen, habe ich mein Ziel erreicht.**

(Man darf hier auch nicht mit Wahrscheinlichkeiten rechnen. Sie ist bei weitem nicht NULL. Dazu stehe ich mit 101%. 😊 )

Ich habe hier absichtlich keinen referenziert. Dies ist ein Thema, das alle angeht.

Um es vorweg zu nehmen, BACKUPS können den Schaden vielleicht abmildern. Üblicherweise gibt es keine.

Harry.

---

**Beitrag von „kaneske“ vom 20. Juli 2021, 06:11**



Es gibt zig Beispiele in dem SUDO verwendet wird, das ist nun mal so, gerade bei einem Hackintosh.

Wer es nicht nutzen will, dem sei es selbst überlassen.

Sicherlich der 150te Thread in dem ein SUDO im Syntax auftaucht, doch der 1te in dem davor gewarnt wird.

[HAI](#) dann präsentiere mal deine Lösung, anstatt zu trollen.

---

### **Beitrag von „TheSnooze“ vom 20. Juli 2021, 17:44**

[Zitat von ozw00d](#)

Falls es doch mal so sein sollte hilft dieser Blog.

Das sieht sehr vielversprechend aus! Das versuch ich mal!

---

### **Beitrag von „HAI“ vom 20. Juli 2021, 20:39**

Ich habe mir jetzt was überlegt, mache den Anfang und werfe es einfach zur Diskussion hier rein. Einer muß ja anfangen.

(Meine Formulierung wird nicht eine endgültige konkrete Lösung dokumentieren. Das ist Absicht. Letztendlich brauchen wir die kompetenten Super-User, die Admins dazu, um sowas umzusetzen.)

- Geeignet darauf hinweisen, dass man sich damit auf die Superuser-Ebene begibt. (root)
- Hinweis praktisch für alle "sudo" sparsam, wenn überhaupt zu verwenden.
- Jetzt nicht persönlich nehmen, das hier ist sachlich. Ein sudo -i wechselt in die "root"

Shell. Damit sind alle nachfolgenden Befehle "root". sudo anhand einer Zeile reicht (wenn überhaupt) völlig aus.

Um hier tendentiell schneller weiterzukommen, stelle ich mich auf den Gegen-Standpunkt: sudo ist nicht notwendig oder wo?

Da wir vielleicht sowieso schon Off-Topic sind?? 😊, mache ich hier gleich einen Aufwasch.

Grundlagen müssen wachsen, sonst sind sie tot. In den "BIOS-Einstellungen" die Optionen "CFG-Lock"/"Vt-d" dahingehend erweitern, dass man das auch über die OC-Parameter x und y einstellen kann. Ist letztendlich auch die bessere Lösung, da man sich nicht mehr Gedanken machen muss, wo das Auswirkungen hat. (Dann spart man bei den "Neuen" die Suche und das Ping/Pong mit Bildern.)

In einem anderen Thread wurde auch das Allerheilmittel "nvram löschen" angesprochen, dass man das eigentlich viel zu viel einsetzt. Kam von einem Admin.

Habe nichts dagegen, wenn das in einen anderen Thread landet. Im Gegenteil.

Harry.

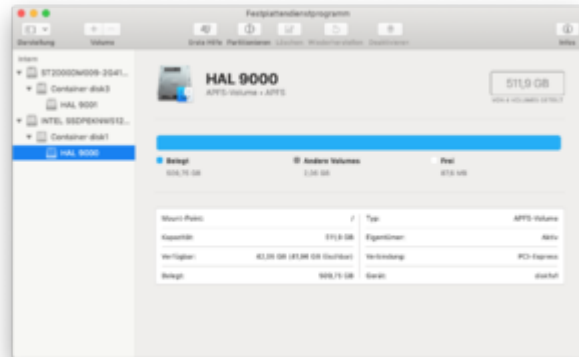
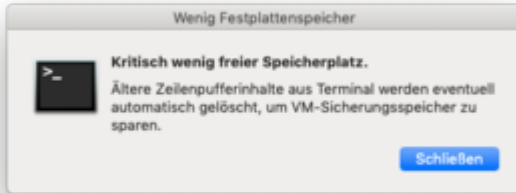
(Gut, dass wir drüber reden, habe in meinem rc File für die Shell auf Superuser: id -u = 0 geprüft und einen dunkelroten Prompt vorgesehen. Funktioniert nicht, da muss ich nochmal ran.)

---

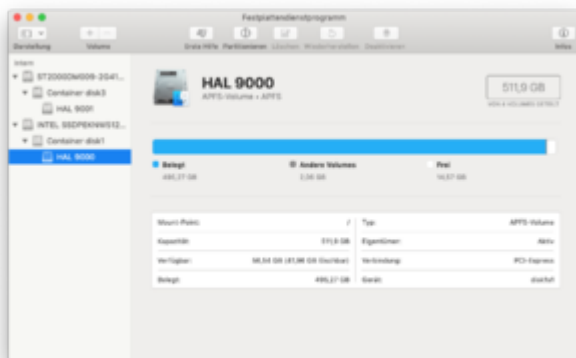
### **Beitrag von „TheSnooze“ vom 21. Juli 2021, 18:43**

[HA!](#) Danke für deine Beiträge aber ich kann dir leider nicht folgen... XD Es scheint als bräuchte man Wissen, um deinen derzeitigen Standpunkt von dem aus du die Posts verfasst. Da komm ich leider nicht mit.

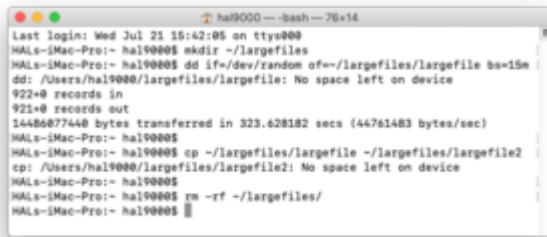
[ozw00d](#) & [kaneske](#) Ich hab die Schritte aus dem Blog versucht und bin schon bei der Erstellung des ersten largefile an die Grenze meiner Festplattenkapazität gestoßen und habe diese Meldung bekommen:



Danach habe ich, wie beschrieben, den Ordner mit `rm -rf ~/largefiles/` wieder gelöscht aber es hat sich nicht ein Bit freischaleten lassen. Nach dem Löschen sah es wieder so aus auf meiner Platte:



Hier das Terminalfenster als Protokoll:



```
hal9000 ~ - ssh - 76x14
Last login: Wed Jul 21 15:42:05 on ttys000
HALS-iMac-Pro:~ hal9000$ mkdir ~/largefiles
HALS-iMac-Pro:~ hal9000$ dd if=/dev/random of=~/largefiles/largefile bs=15m
dd: /Users/hal9000/largefiles/largefile: No space left on device
922+0 records in
921+0 records out
14486877448 bytes transferred in 323.628182 secs (44761483 bytes/sec)
HALS-iMac-Pro:~ hal9000$ cp ~/largefiles/largefile ~/largefiles/largefile2
cp: /Users/hal9000/largefiles/largefile2: No space left on device
HALS-iMac-Pro:~ hal9000$
HALS-iMac-Pro:~ hal9000$ rm -rf ~/largefiles/
HALS-iMac-Pro:~ hal9000$
```

Ich hab die Erstellung und die Löschung des Ordners live im Finder mitverfolgt. Da lief alles ordnungsgemäß. Könnt ihr vielleicht einen Fehler ausmachen, den ich gemacht haben könnte, da ich ja nicht wirklich viel Ahnung habe von Terminalbefehlen?

Danke für eure Zeit!

---

### Beitrag von „kaneske“ vom 21. Juli 2021, 18:45

Geb mal im Terminal `cd /users/hal9000/largefiles` ein, enter...

Danach geb `ls` ein und enter, das was er anzeigt poste mal...

Oder navigiere dich im Finder zum Ordner `largefiles` direkt auf deinem Laufwerk in der obersten Ebene und schau mal was da drin liegt...

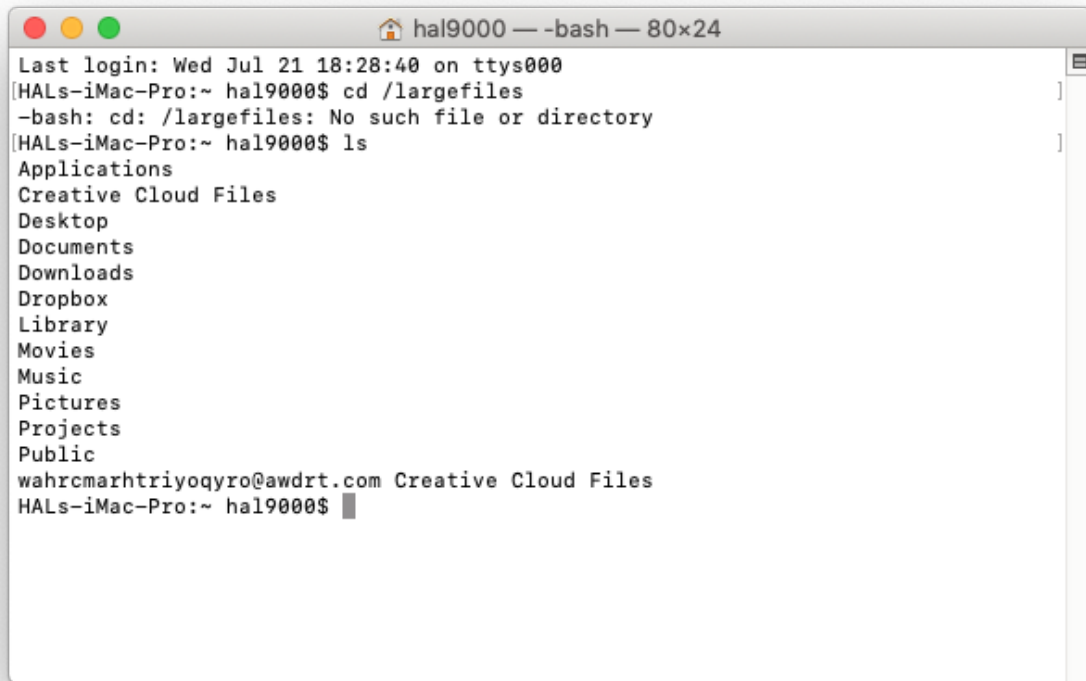
Wobei du den Ordner `Largefiles` in oberster Ebene des Volumes erstellt hast?

Du schreibst „live verfolgt“ wo liegt denn/lag denn der Ordner `Largefiles`? Ist der noch da? Leer?

---

### Beitrag von „TheSnooze“ vom 21. Juli 2021, 19:06

Dass sieht dann so aus...



```
hal9000 — -bash — 80x24
Last login: Wed Jul 21 18:28:40 on ttys000
[HALs-iMac-Pro:~ hal9000$ cd /largefiles
-bash: cd: /largefiles: No such file or directory
[HALs-iMac-Pro:~ hal9000$ ls
Applications
Creative Cloud Files
Desktop
Documents
Downloads
Dropbox
Library
Movies
Music
Pictures
Projects
Public
wahrmarhtriyoqyro@awdrt.com Creative Cloud Files
HALs-iMac-Pro:~ hal9000$
```

---

### Beitrag von „ozw00d“ vom 21. Juli 2021, 21:33

Bin leider gerade nur mobil unterwegs. Auf den ersten Blick ist deine Platte aber einfach nur voll.

schreibe dir morgen wenn ich wieder am Rechner bin die Vorgehensweise. Schaut aber danach aus als wenn der Speicherfresser woanders zu finden ist. Morgen dazu mehr.

---

### Beitrag von „HAI“ vom 22. Juli 2021, 03:21

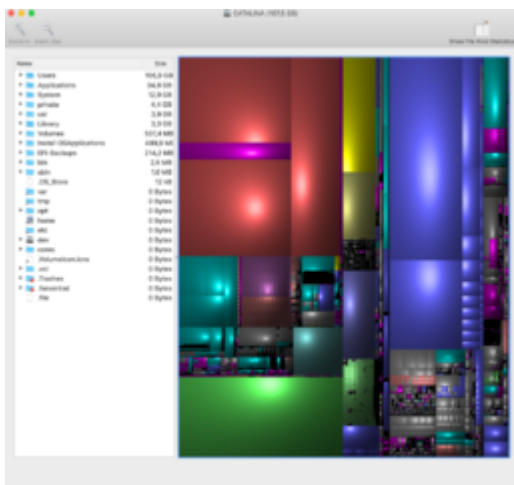
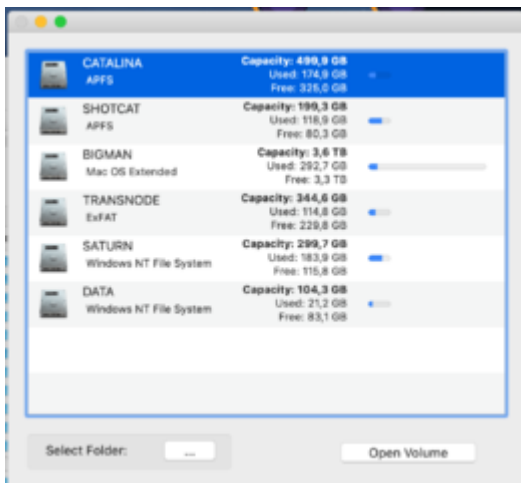
Hi [TheSnooze](#)

versuche bitte mal folgendes. Hole Dir DiskInventory bei <http://www.derlien.com/> (kostet nichts!)

selektiere Deine Platte und lasse es laufen "Open Volume". Schicke uns dann das Bild, wie meines unten, mit den farbigen Rechtecken.

Hier sieht man relativ schnell, wo bei dir der Platz "verschwindet".

(Wie beim Finder kann man über LINKE Maustaste und dann "Move to bin" Dateien oder Verzeichnisse löschen. Das geht auch bei den Rechtecken. Also nichts löschen!)



Harry.

(obigen Beitrag von mir musst Du nicht verstehen, dieser bezieht sich auf einen Randbereich)

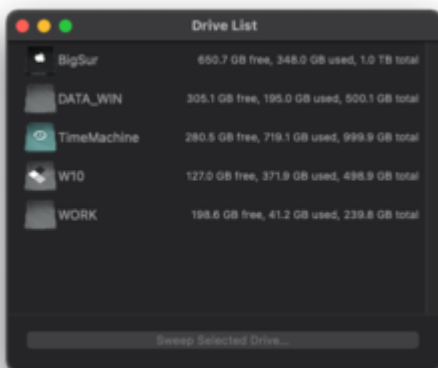
---

## Beitrag von „ozw00d“ vom 22. Juli 2021, 11:51

[TheSnooze](#) an den von dir geposteten Terminalbefehlen kann ich nichts erkennen was nicht passt.

Wie [HAI](#) bereits schrieb gibt es auch auch gute Analysetools dafür. Ich nutze hier am liebsten [DaisyDisk](#) (kostet aber), free kenne ich noch [OmniDiskSweeper](#) (free) welches ich hier mal kurz durchgehe:

Du startest das Tool und hast folgendes Fenster:



Hier wählst du die Platte aus die aktuell voll zu sein scheint (als beispiel hier meine BigSur Platte) mit einem Doppelklick aus, gedulde dich eine weile OmniDiskSweeper wird nun die Platte Scannen.

Das Ergebnis schaut dann wie folgt aus:

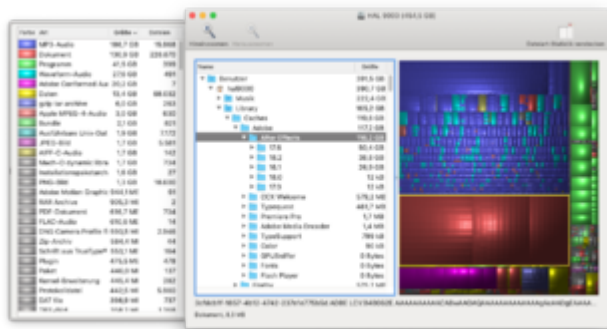


Im Beispiel siehst du das bei mir die VMs recht große Files haben.

Man kann die entsprechend Großen Files dann auswählen und unten auf Trash klicken.

### Beitrag von „TheSnooze“ vom 22. Juli 2021, 16:13

[HAI](#) & [ozw00d](#) Ich hab das Programm Disk Inventory mal laufen lassen und bekam folgendes Ergebnis:



Da hat sich gezeigt, dass AfterEffects Im Cacheordner mehrere Unterordner angelegt hat, die sehr groß sind. Das passt. Denn jedesmal wenn ich mit AE arbeite, mault er rum, dass zu wenig Platz wäre.

### Beitrag von „kaneske“ vom 22. Juli 2021, 17:13



Und was zeigt er als „löschar“ an wenn du die Informationen des Volumens aufrufst?

---

### **Beitrag von „HAI“ vom 22. Juli 2021, 18:57**

Sind wohl die unterschiedlichen Versionen, da kann man die alten wohl entsorgen. Summa summarum ca. 75GB. Als Kür kann man dann noch weitersuchen, wenn man will.

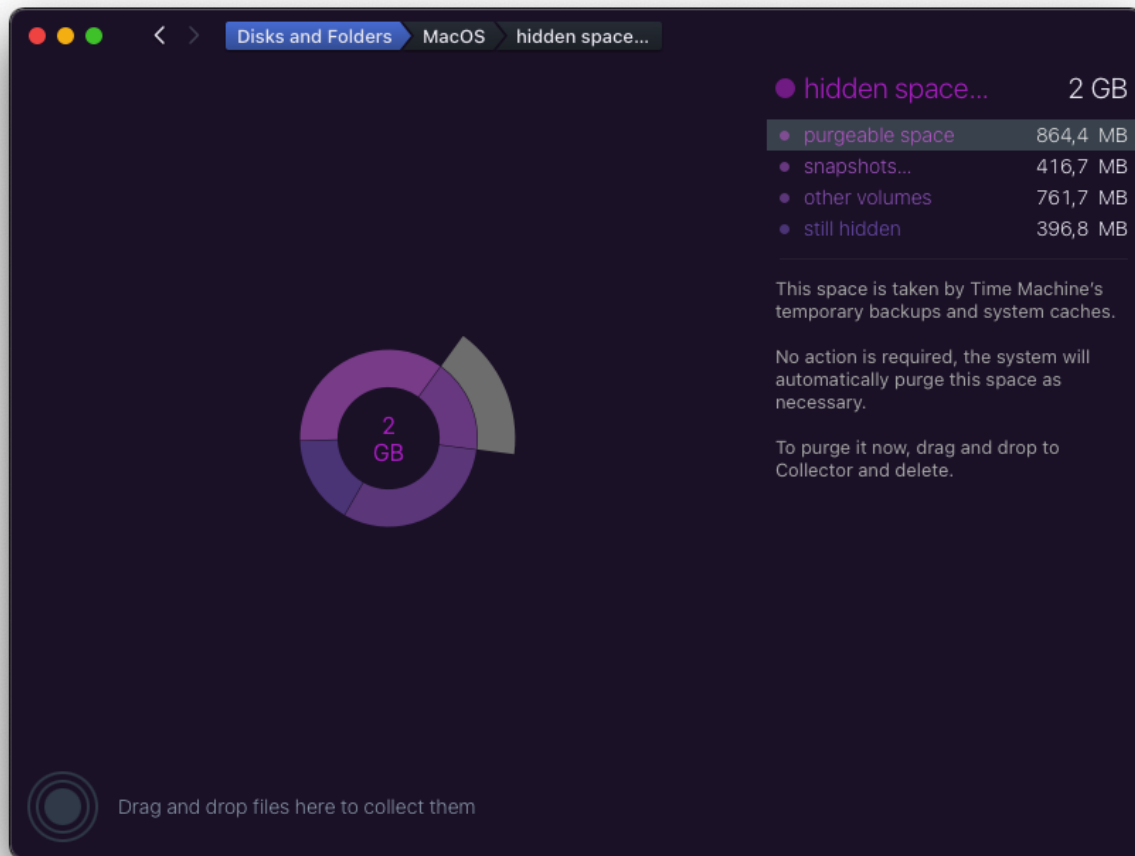
Nehme an, dass das Thema nun ein "Selbstläufer" ist. Melde mich hier ab. Wenn nochwas gebraucht wird, einfach mich referenzieren ...

Bis denne.

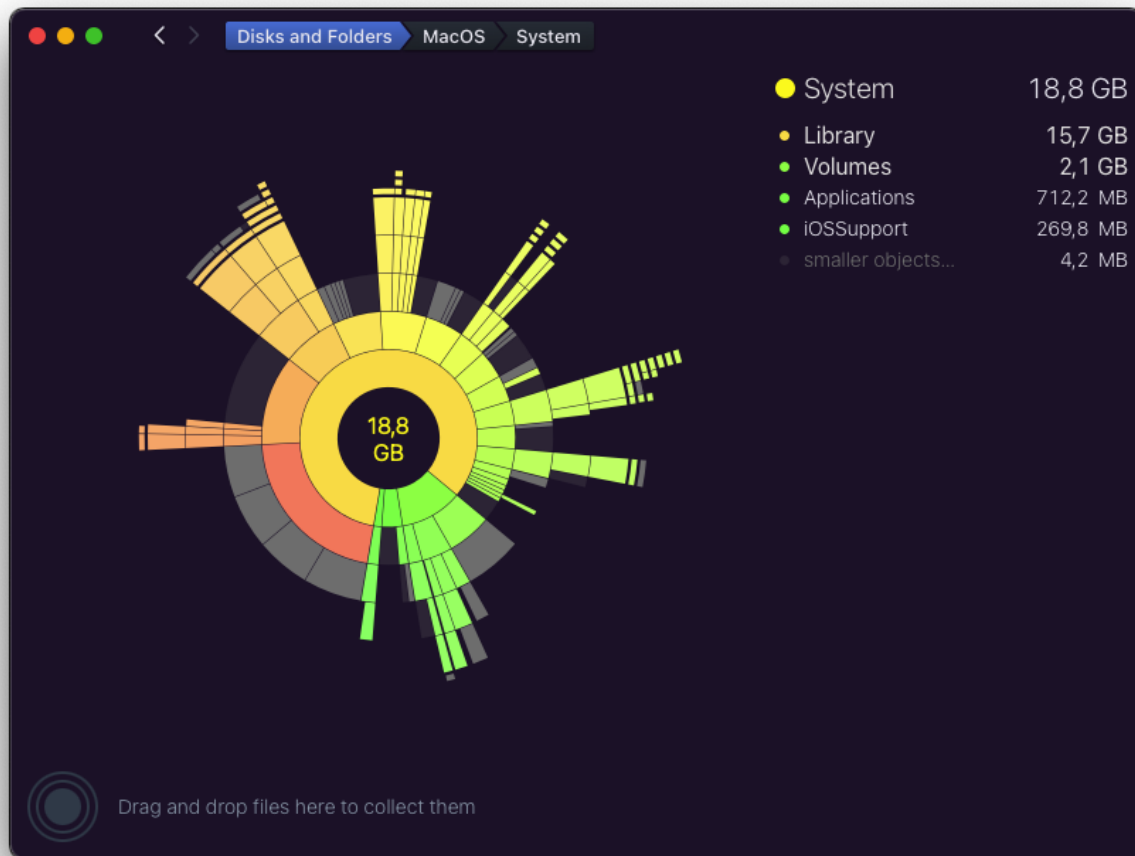
---

### **Beitrag von „RealZac“ vom 22. Juli 2021, 19:33**

Ich habe mir vor langer Zeit mal DaisyDisk gekauft. Das kann den "purgeable space" auch löschen.



Edit: Ich habe mir das aber nicht nur wegen des "purgeable space" gekauft, sondern um übersichtlich dargestellt zu kriegen, was auf den SSDs los ist.



---

## Beitrag von „TheSnooze“ vom 26. Juli 2021, 11:09

[kaneske](#) Was genau meinst du damit? Die Informationen im MacOS?

[HAI](#) Danke für deine Hilfe. Ich hab jetzt wieder ordentlich Platz auf der Platte aber dieser "purgable space" nervt mich weiterhin.

[RealZac](#) Das sieht spannend aus. Danke Dir. Wenn ich das Problem nicht anderweitig gelöst bekomme, werde ich wahrscheinlich auch auf diese Software zurückgreifen. Ich hab zwar wieder Platz aber der "purgable space" ist unverändert.

EDIT:

Ha, das DaisyDisk kostet ja nur einen Zehner. Das kann man sich wohl mal leisten. Und es scheint auch eine qualitativ hochwertige Software zu sein.

---

## Beitrag von „HAI“ vom 26. Juli 2021, 17:46

[TheSnooze](#)

Danke für die Blumen. Auch wenn man die Info auf dem aktuellen Laufwerk anzeigt, nimmt die Info "Capacity" vom kompletten Filesystem (alle Platten die drin sind). Easy way um alles anzuzeigen.

Daisy konzentriert sich hierbei wohl auf die OS-Platte.

Apple macht bei dieser Vorgehensweise nicht mit. Deshalb eine extra-Version auf der HP. Beide 10,99.

Die Trial-Version wird aber kostenlos anzeigen, wie gross dieser Bereich ist (aufgeschlüsselt). Will ja was verkaufen. Dadurch, dass es auf mehrere Positionen aufteilt, kommt man schon ein bisschen näher.

Da das Tool dieses Feature den "Fehler" macht, dies (genau) zu kommentieren, kann man sich auch andersrum bewegen. Die Punkte, die es auflistet selbst suchen und dann Löschen. Man kann auch kaufen 10,99. 🙄

Das Tool wird wohl, wie viele andere im "sudo" Mechanismus laufen. Hier angeblich sogar mehr, da es Sachen löscht, die noch höher durch das OS gesichert sind.

Bei [RealZac](#), z.B: sieht man in der Erklärung, dass es sich um temp. Dateien von der

TimeMachine handelt.

Vielleicht kann Zac mal die anderen Positionen fotografieren.

Es gibt "zu", dass es Areas löscht, die nebenbei vom OS benutzt werden und sich von Minute zu Minute ändern können. Caches, Sleep-Images, swap files etc. Die swap Files werden vom OS dann angelegt, wenn der Speicher nicht mehr reicht, damit die Programme "reinpassen". Da es den Wert von Apple übernimmt, können das nicht die Caches sein, an die wir denken "kextcaches". Caches kann vieles sein, wie bei CleanMyMac (FF cache, Performance Metal cache (bei mir mehrere Gigs). Das "fällt" nicht auf, da diese automatisch wieder gefüllt werden.

Der Wert von Dir ist meiner Meinung trotzdem so hoch, daß man durchaus weiter suchen muss. (Bei mir sind es 42,7Mbyte).

Hier die Longversion bei Daisy.

**Purgeable Space**

**What is Purgeable Space**

When you check how much available disk space you have on your Mac, you'll find that there's a sliver of space that is **not literally free**, but is nevertheless **available** to applications. In macOS, it's called "purgeable space".

The purgeable space mostly consists of **local snapshots of Time Machine**, and also caches, swap images, swap files and other temporary system files.

When an application requests more disk space than is currently free, the system **automatically and instantly reclaims** the corresponding amount from the purgeable space.

Or else, when there is no deficit of free space, macOS allows the purgeable space to pile up to as much as **80% of disk's capacity**, by design.

The system calculates the current amount of purgeable space asynchronously in the background, and often there can be a **significant delay** between your action and its effect on the purgeable space, from a few seconds to a few minutes.

**Revealing Purgeable Space in DaisyDisk**

Starting from macOS High Sierra and APFS, the purgeable space is located **outside of any scanable area**, even with **root permissions**. Instead, DaisyDisk provides a **macOS-level view** and deletion of the purgeable space.

After scanning, you can see the **purgeable space** when you expand the **hidden space** item.



Below macOS High Sierra, the main component of the purgeable space — the local snapshots of Time Machine — should be revealed in selected folder at path `/ . . . . .` **after scanning as administrator**.

In **macOS versions**, DaisyDisk includes the purgeable space into the free space, exactly as Finder does. This allows you to understand how much space is maximally available on a disk, at a glance.

<https://daisydiskapp.com/manual/topics/PurgeableSpace.html>

Zur Unterstützung bin ich gerne dabei.

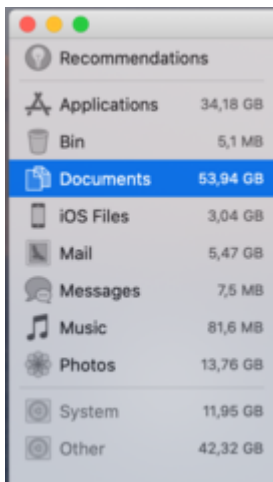
PS

(zum deinstallieren braucht man wohl einen kostenpflichtigen uninstaller) 😊

PSPS (sowie Columbo <https://de.wikipedia.org/wiki/Columbo>)

... komm ich "gelegentlich" zweimal

Auf der Suche nach meinen 42MB bin ich bei About/Storage/Manage gelandet.



Wow, da kann ich ja ordentlich was frei räumen, da wird mein OS fast 0. 🤔

Rechte Maustaste kann man löschen. Der "Bin" hat bei mir 5,1MB, den hab' ich dort gleich mitgemacht.

Bis auf System/Other, unten, die man nicht löschen kann, sind die anderen erstmal "informativ". Bei Documents tauchen alle virtuellen Maschinen auf. Bei "Applications", die, die schon lange nicht mehr verwendet wurden. (erinnert mich an Windows).

Bei den IOS Files wurde ein altes Updates gefunden, nun habe ich wieder 3GB mehr. Immerhin. 😞

Schauen lohnt sich!

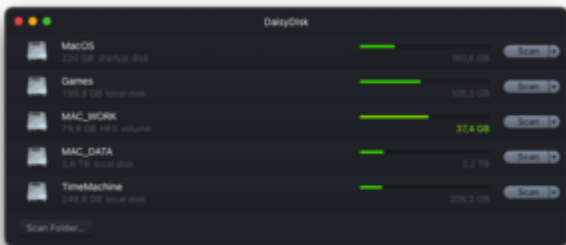
---

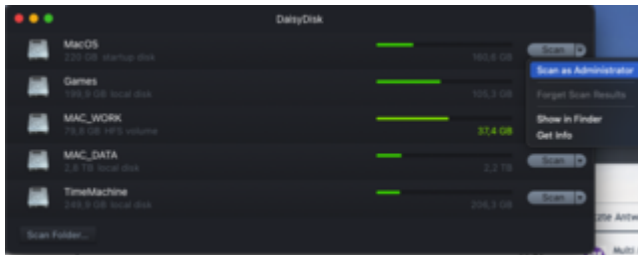
## Beitrag von „RealZac“ vom 26. Juli 2021, 18:29

Zum Deinstallieren nutze ist seit Jahren die freie SW "[AppCleaner](#)".



Welche Screenshots von DaisyDisk sollen es denn sein?





---

## Beitrag von „HAI“ vom 26. Juli 2021, 22:53

[TheSnooze](#)

Wenn Du das kaufst, brauchen wir (fast) nicht weiterreden.

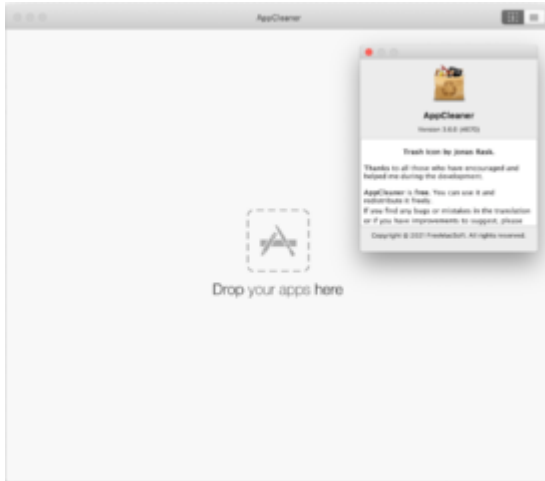
Habe mir DD angeschaut. (<-- man beachte die Abkürzung) 🤪

OK [RealZac](#) löscht nix, weil er wahrscheinlich genügend Platz hat.

Kurz zu DD, es liest auch alles zuerst ein, da er das mit allen Cores+Threads macht, geht das ziemlich fix.



Gut, das wir drüber reden. Den Appcleaner habe ich auch. Schaute bei mir ganz anders aus. Habe nun den Knopf rechts gefunden, dann zeigt er ne Liste, ansonsten ist das Fenster für drag and drop gedacht. (Da ich meine installierten Apps separat halte, tauchen sie dort nicht auf. Macht man halt drag and drop).



Habe ebenfalls bei clmm den Appcleaner dort verwendet. Appcleaner hat an dieser Stelle die Mitarbeit verweigert. Letztendlich lag es wohl daran, daß das Ding Hintergrundprozesse einrichtet (Daemons). Siehe dazu Screenshot von [RealZac](#) , Appcleaner, DaisyDisk, 2. Eintrag "Launchdaemons".

Würde mich interessieren, ob der Appcleaner hier mitmacht. Nice to know. Das Ding kann angeblich auch die Dateien für den Junk anzeigen "Rescan as Administrator", das würde mich interessieren.

Da die Tools nichts kaputt machen, kann man gedankenlos den Löschbutton drücken. Gecachte Sachen werden halt wieder aufgebaut.

PS:

... die kurze Frage, ist keine Provokation, ich habe sie extra (Netiquette) mit einem Smiley versehen. Konnte mir das nicht verbeißen.

((Wenn clmm ein J-Tool ist, frage ich hier nicht, was DD für einen Titel bekommt.)) 😊

Climm kostet dreimal soviel wie DD und kann nicht soviel. Es zeigt zwar die Junk-Dateien genau an, rechtfertigt aber nicht den Preis.

---

### **Beitrag von „bluebyte“ vom 27. Juli 2021, 11:25**

Ich benutze schon ein paar Jahre den kostenpflichtigen AppCleaner&Uninstaller. Den gab es damals auch bei Apple im AppStore. Er wurde von Apple durch den Cleaner ersetzt. Bei einem Update über den AppStore wurde ungefragt der AppCleaner&Uninstaller gelöscht und durch den Cleaner ersetzt, für den ich damals Geld bezahlt hatte. Zum Glück hatte ich noch ein Backup. Die Lösung, damit nichts mehr passiert, ist ziemlich einfach. Beide Programme parallel installieren! Dann berücksichtigt die AppStoreApp nur den Cleaner.

<https://www.macupdate.com/app/...3/app-cleaner-uninstaller>

---

### **Beitrag von „karacho“ vom 28. Juli 2021, 01:33**

[Zitat von bluebyte](#)

AppCleaner&Uninstaller

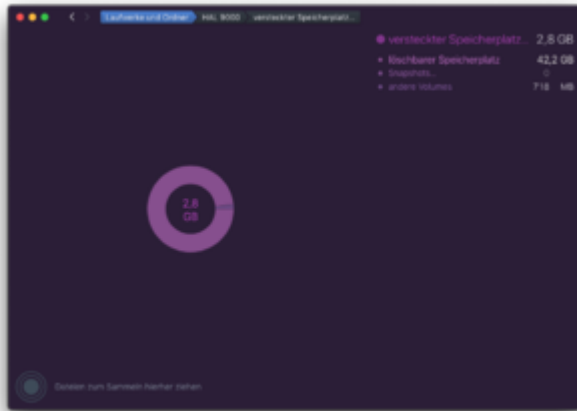
Jo, hab ich auch gekauft. Astrein das Programm 👍

---

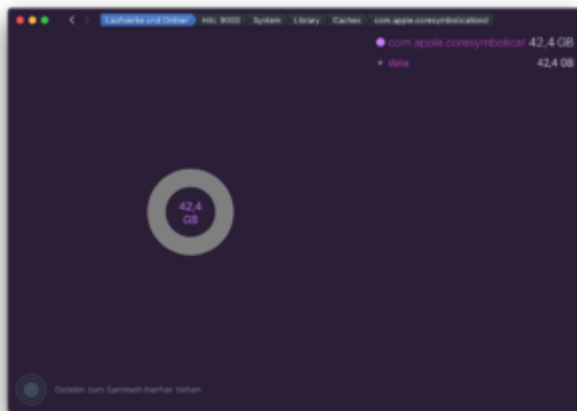
### **Beitrag von „TheSnooze“ vom 28. Juli 2021, 09:46**

Tach Leute!

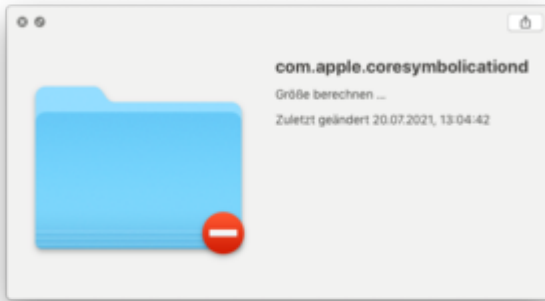
Also, ich hab es jetzt mal mit DaisyDisk versucht, aber leider ohne Erfolg. Es zeigt mir zwar den "löschbaren Speicherplatz" an, aber löschen kann ich ihn nicht.



Ich habe aber das hier im Cache entdeckt, das ziemlich genau der Dateigröße entspricht, die bei mir partout nicht löscher ist. Eine Datei oder Ordner namens `com.apple.coresymbolication`



Im OS wird der Ordner mir so angezeigt:



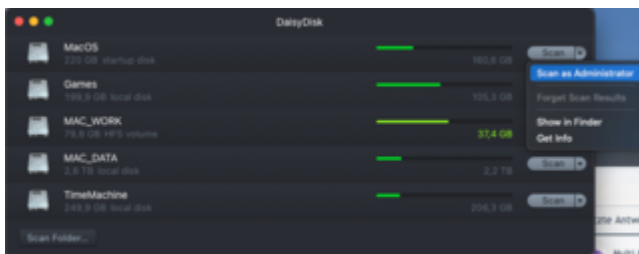
Sagt euch schlaue Köpfe das was?  
Danke für eure Zeit!

---

### Beitrag von „RealZac“ vom 28. Juli 2021, 09:55

Im ersten Screenshot: Einfach "löschtbarer Speicherplatz" nach links unten ins Eck ziehen, dann löschen lassen.

Als Administrator gescannt? Keine Ahnung, ob das was ändert.



---

### Beitrag von „TheSnooze“ vom 28. Juli 2021, 10:08

Yo [RealZac](#) ! Hab als Admin gescannt und auch den Löschvorgang versucht. DaisyDisk tut so

als ob, und dann ist der Ordner einfach wieder da... 😄

---

### Beitrag von „karacho“ vom 28. Juli 2021, 11:59

[TheSnooze](#) Dann lösche es doch vom Terminal mit sudo, so wie ich es weiter oben schon beschrieben hatte. Bei Mojave sollte das funktionieren. Bei Big Sur oder Monterey sicher nicht, aus dem laufenden System. Dazu müsste man das dann im Terminal über die Recovery erledigen.

```
sudo rm -rvf /System/Library/Caches/com.apple.coresymbolication
```

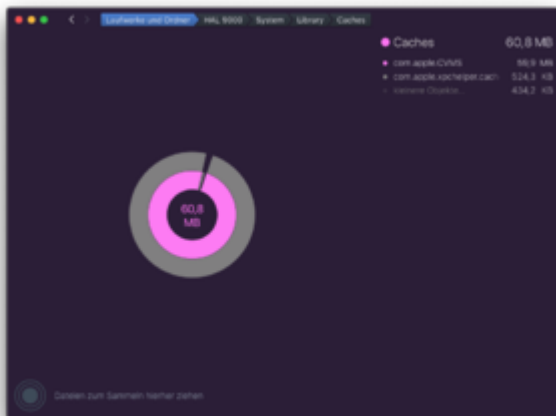
Im Terminal aus der Recovery...

```
rm -rvf /Volumes/HAL\ 9000/System/Library/Caches/com.apple.coresymbolication
```

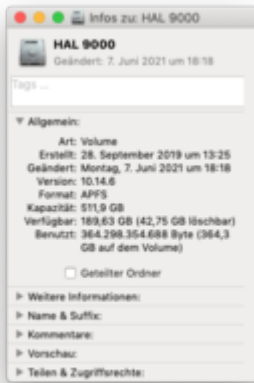
---

### Beitrag von „TheSnooze“ vom 28. Juli 2021, 15:13

Danke für die Anleitung [karacho](#)! Nach dem sudo-Befehl ist es zwar aus dem Cache rausgeflogen aber mehr Speicherplatz hat es nicht freigegeben. Hier ein Blick aus DaisyDisk.



Aber der "purgable space" ist weiterhin da und lässt sich auch nicht mit DD entfernen.



Ich kratz mir den Kopf... 😅

---

### Beitrag von „ResEdit“ vom 28. Juli 2021, 15:34

Ich schaue gelegentlich in den Ordner

`/private/var/db/diagnostics`

Erstaunlich was sich da für ein Datenvolumen ansammelt. Habe den Inhalt schon des öfteren gelöscht und danach einen Neustart gemacht. Null Probleme.

Wenn das allerdings jemand als problematisch erachtet, freue ich mich auf ein Feedback.

---

### Beitrag von „TheSnooze“ vom 28. Juli 2021, 16:05

[ResEdit](#) Danke für den Tipp. Den Ordner kann ich leider nirgendwo ausmachen... Kannst du den

Ort genauer beschreiben?

---

### **Beitrag von „bluebyte“ vom 28. Juli 2021, 17:44**

[TheSnooze](#)

Terminal öffnen

```
cd /private/var/db/diagnostics
```

```
ls -l
```

---

### **Beitrag von „HAI“ vom 28. Juli 2021, 18:18**

[TheSnooze](#)

... folgender Vorschlag: Finder

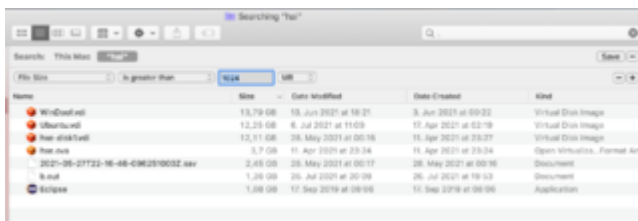
1. Oben Punkt (Suchfeld eingeben)
2. dann kommt rechts ein Plus, draufdrücken
3. Filegröße auf > 1024 MB = 1 GB einstellen
4. Liste anzeigen, Dateigröße abwärts sortieren
5. Fenster groß machen
6. Foto

(Man kann auch den DiskInventory nochmal Nutzen, Anleitung in den Tools)

Für die Schell schreib ich dann noch den "find", um die großen zu fischen, dann kann man die Textdatei transferieren und analysieren.

Kann den find jetzt noch nicht machen, muss "leider" in den Biergarten. 😞

... der [ozw00d](#) ist auch da unten (term) Spezialist ...



---

## Beitrag von „bluebyte“ vom 28. Juli 2021, 20:17

[HAI](#) warum so umständlich. Solche banalen Sachen wie Suchen, Sortieren, Suchergebnisse in Datei umlenken geht am besten im Terminal.

Terminal-Spezialist? Scherzkeks. Sowas war früher Standard. Es gab nichts anderes.

---

## Beitrag von „kaneske“ vom 28. Juli 2021, 20:29

Betroffene Platte im Finder: Doppelklick

CMD+Shift+.



CMD+a

CMD+i

Dann die dicken Brocken raus suchen, danach weiter in die Tiefe und das Ganze wiederholen bis man den Ort gefunden hat, wo die Massen liegen...

Schließen der Fenster geht mit CMD+w, alle auf einmal mit CMD+Shift+w

CMD+Shift+. schaltet unsichtbare Dateien sichtbar und umgekehrt...

---

## Beitrag von „ozw00d“ vom 28. Juli 2021, 21:20

[bluebyte](#) wie geschallt so bekommen:

Code

1. `find -x / -type f -size +1G`

um auch die files anzeigen zu lassen die höhere rechte bedürfen einfach ein

Code

1. `sudo find -x / -type f -size +1G`

schneller geht:

Code

1. `mdfind "kMDItemFSSize >${1024*1024*1024}"`

zur umleitung der ausgabe in ein log einfach bei beiden commands

Code

1. > ~/Desktop/bigfiles.log &

anhängen

---

### **Beitrag von „kaneske“ vom 28. Juli 2021, 21:34**

Wenn wir so frei hier Brainstormen und austauschen wie man großen Speicherfressern auf die Spur kommt, hat eventuell der TE [TheSnooze](#) Interesse den Threadtitel anzupassen oder gibt dieses frei?

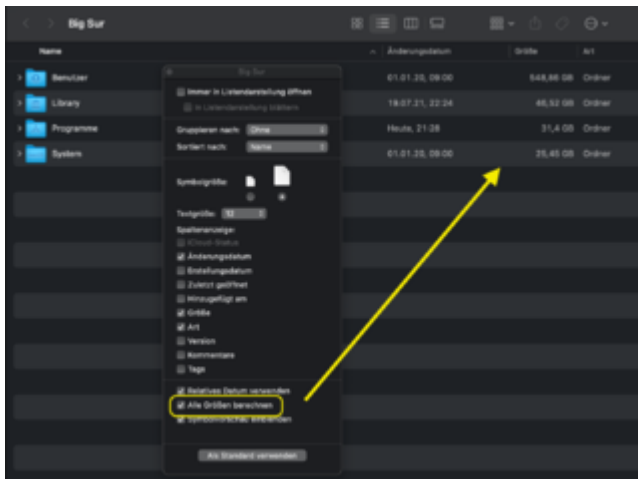
Wenn nein verschieben wir das auch gerne in ein neues Topic um die Infos dazu zu erhalten.

---

### **Beitrag von „hackmac004“ vom 28. Juli 2021, 21:53**

Falls mein Tipp schon dabei war, sorry, hab nicht alle Posts durchgelesen.

Der Finder ist da auch ziemlich hilfreich. Wenn man in die Listenansicht geht und dann Win + J drückt und Alle Größen berechnen aktiviert, kann man schön im Verzeichnissbaum die dicken Brocken aufspüren. Versteckte Dateien vorher, wie schon erwähnt, natürlich anzeigen lassen.



---

**Beitrag von „karacho“ vom 28. Juli 2021, 22:54**

## [Zitat von TheSnooze](#)

aber mehr Speicherplatz hat es nicht freigegeben.

Laut deiner User-Info links, nutzt du Mojave mit Clover. Ist Trim aktiv? Dann starte mal im Single User Mode und gib dort ein:

```
fsck -fy
```

und dann

```
reboot
```

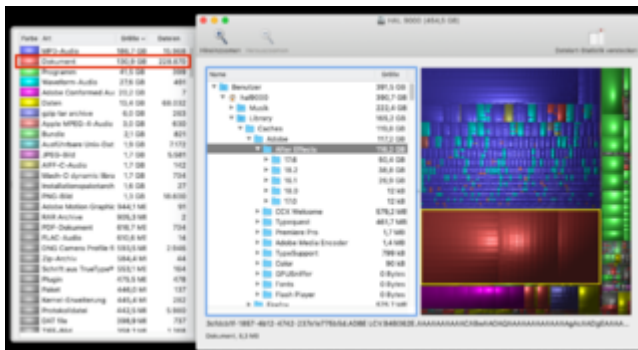
Hint: Das y liegt auf der z-Taste

---

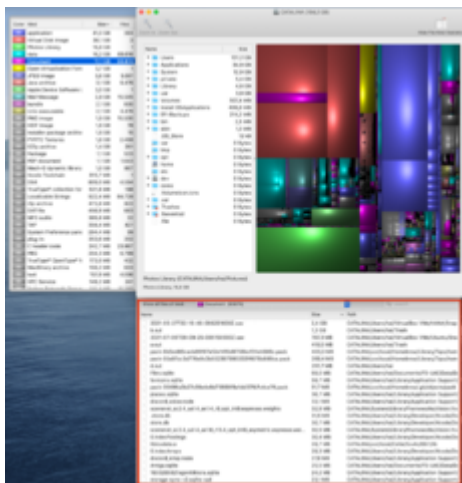
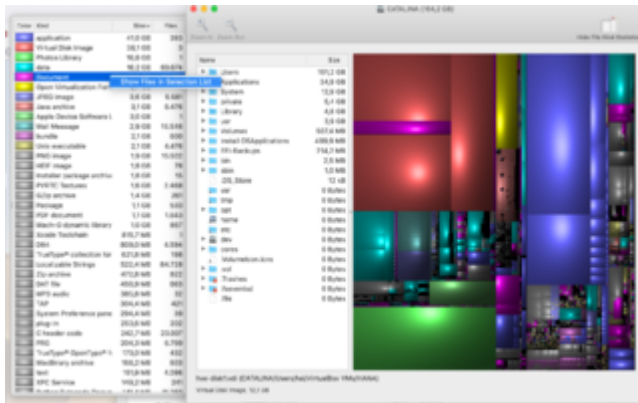
## Beitrag von „HAI“ vom 28. Juli 2021, 23:17

Hallo [TheSnooze](#)

Links, der Filetyp "Dokumente" ist wohl sehr groß: 230.000 Dateien, 130GB.



Linke Maustaste auf Dokumente, "Show Files" dann bekommst Du unten die Liste mit den Dateien. Nach Größe sortieren. U.U. ist das schon erfolgreich.



Wie auch schon [kaneske](#) gesagt hat, kannst Du dann, wie beim letzten Mal (wo Du die 75GB gefunden hast) die Verzeichnisse nacheinander aufmachen. Wenn Du über die Rechtecke mit der Maus fährst wird dir Die Datei und Größe angezeigt. Kannst dann auch draufklicken, dann geht links der Verzeichnisbaum auf und zeigt Dir die Datei. Große Rechtecke große Datei. Wir suchen erstmal die Großen.

Bei den Verzeichnissen musst Du nicht mit der Maus rumklicken. Wie beim Finder (und in vielen anderen Bäumen) machst Du mit "Cursortaste rechts" das Verzeichnis auf, rauf runter ist klar. Wenn Du Cursor links drückst, machst Du das Verzeichnis wieder zu. Du musst nicht hoch zum Verzeichnis gehen sondern links befördert Dich automatisch nach oben.



```
mdfind "kMDItemFSSize >${1024*1024*1024}" | awk '{ print "\"" $0 "\"" }' | xargs find
```

Wo eine Unschärfe reinkommt, sind die "Container". Zum Beispiel Xcode.app, das sind ja Directories.

[bluebyte](#)

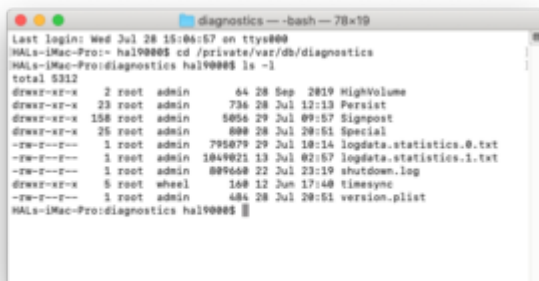
Den "find" habe ich bereits über Deinen Beitrag angesprochen term heißt Terminal, da gibt man die Befehle ein. [ozw00d](#) wußte schon, warum ich Ihn "gerufen" hatte. Vielleicht hast Du ja auch noch weitere Ideen für das Terminal. (ls -ls, sortiert noch nach Größe). 😊

---

## Beitrag von „TheSnooze“ vom 29. Juli 2021, 10:39

Wow! Danke für die rege Teilnahme hier. Also hier meine Antworten:

[bluebyte](#) Das sieht dann bei mir so aus:



```
diagnostics --bash-- 78x19
Last login: Wed Jul 28 15:06:57 on ttys000
HALs-IMac-Pro:~ hal190003 cd /private/var/db/diagnostics
HALs-IMac-Pro:diagnostics hal190003 ls -ls
total 5312
drwxr-xr-x  2 root  admin   64 28 Sep 2019 HighVolume
drwxr-xr-x 23 root  admin  736 28 Jul 12:13 Persist
drwxr-xr-x 156 root  admin 5856 29 Jul 09:57 Signpost
drwxr-xr-x  25 root  admin   800 28 Jul 20:51 Special
-rw-r--r--   1 root  admin 795079 29 Jul 18:14 logdata.statistics.0.txt
-rw-r--r--   1 root  admin 1049021 13 Jul 02:57 logdata.statistics.1.txt
-rw-r--r--   1 root  admin  809668 22 Jul 23:19 shutdown.log
drwxr-xr-x   5 root  wheel   160 12 Jun 17:40 timesync
-rw-r--r--   1 root  admin   484 28 Jul 20:51 version.plist
HALs-IMac-Pro:diagnostics hal190003
```

[HAI](#) Danke für die erweiterte Suche. Ich nutzt mac jetzt seit 11 Jahren aber der Kelch mit den Suchoptionen ging bisher an mir vorüber. Klasse! Sieht bei mir so aus:



Also auch nicht so viele Überraschungen...

[kaneske](#) Danke für die Tipps. Hab das ausprobiert und das Auffälligste war eine POP-Datei meines Hotmail-Accounts mit 2GB. Ansonsten war da nichts verdächtiges.

Hast du einen Vorschlag für den Thread-Titel? Ich konnte leider nicht herausfinden, wie ich den freigebe.

[hackmac004](#) Auch dir danke für den Tipp. War mir auch neu aber das hat auch nichts zutage gefördert. Und mit DaisyDisk hab ich auch schon die Platte durchgefischt und nichts außer den "purgeable space" finden können.

[karacho](#) Von Trim höre ich heute zum ersten Mal. Ich werd das mal versuchen, was du angeboten hast und dann berichten. Danke!

---

**Beitrag von „HAI“ vom 29. Juli 2021, 11:17**

[TheSnooze](#)



... habe Dir drüber beschrieben, nochmal den DiskInventory zu nehmen, das hast Du das letzte Mal auch die 75GB gefunden.

Sehe jetzt nicht die Größen von den Dateien bei Dir. Wenn man davon ausgeht, dass das korrekt ist, haben wir wohl viele Dateien. Wie oben beschrieben, solltest Du mal den Filetyp "Dokumente" anschauen, da sind 230.000 und 130 GB.

Die Dateitypen anzuschauen rentiert sich bis "gzip archive" 6GB, das andere sind Peanuts.

Wir können auch ein TeamViewer machen, ich würde Dich dann lediglich dirigieren, eingreifen werde ich nicht.

---

### **Beitrag von „ozw00d“ vom 29. Juli 2021, 13:36**

[HAI](#) da muss ich leider passen. mehr fällt mir gerade dazu auch nicht ein. Ist ein wenig speziell das ganze.

Grundsätzlich kann ich auch nur weitergeben was ich nutze und kenne 😊

---

### **Beitrag von „TheSnooze“ vom 29. Juli 2021, 18:36**

Kurze Notlage meine Herren: Nach einem KEXT-Update ist mir folgendes widerfahren:  
[Sehr gerne dringend Hilfe! Totalausfall nach KEXT-Update](#)

---

EDIT:

Thema gelöst. Hacky läuft wieder!

## Beitrag von „HAI“ vom 30. Juli 2021, 12:11

[TheSnooze](#)

Hi, Volker. Hab' mir Dein WallPlugTuna angeschaut. Beeindruckend. Hab' mich noch nicht getraut zu fragen, jetzt weiß ich, warum. Im DiskInventory bei Dir Nummer eins. MP3 mit 190GB. 😊

Passt bei mir gut rein. Der läuft praktisch immer nebenher.

<https://www.psychedelik.com/ambient.html>

Mein Angebot steht noch, mit Dir zusammen drüber zu schauen.

